

# Übungsbuch zur Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

von

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Günter Wöhe, Dr. Hans Kaiser, Prof. Dr. Ulrich Döring

14. Auflage

Übungsbuch zur Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre – Wöhe / Kaiser / Döring

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Verlag Franz Vahlen München 2013

Verlag Franz Vahlen im Internet:

[www.vahlen.de](http://www.vahlen.de)

ISBN 978 3 8006 4688 3

# beck-shop.de

Vahlens Übungsbücher

Wöhe · Kaiser · Döring

Übungsbuch zur

Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

**beck-shop.de**

# beck-shop.de

## Übungsbuch zur Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

von

**Dr. Dr. h.c. mult. Günter Wöhe †**

ehemals o. Professor der Betriebswirtschaftslehre  
an der Universität des Saarlandes

**Dr. Hans Kaiser**

und

**Dr. Ulrich Döring**

o. Professor em. der Betriebswirtschaftslehre  
an der Universität Lüneburg

14., überarbeitete und aktualisierte Auflage

Verlag Franz Vahlen München

**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Günter Wöhe †**, ehemals Professor der Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes

**Dr. Hans Kaiser**, früherer Ass.-Prof. an der Universität des Saarlandes

**Prof. Dr. Ulrich Döring**, Professor em. der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Lüneburg; [woehe-doering@t-online.de](mailto:woehe-doering@t-online.de)

ISBN 978 3 8006 4688 3

© 2013 Verlag Franz Vahlen GmbH,

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Alle Rechte vorbehalten

Satz: Fotosatz Buck

Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Druck und Bindung: Druckerei C.H. Beck

(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

# beck-shop.de

## Vorwort zur 14. Auflage

In der 25. Auflage des Wöhe-Lehrbuchs erscheint der Abschnitt „Marketing“ in einer neuen Textfassung. Der Neutext folgt dem Prinzip der Verknüpfung von betriebswirtschaftlicher Theorie und (Marketing-) Praxis.

Den gleichen Überarbeitungsschwerpunkt setzt die 14. Auflage des Übungsbuchs. Zahlreiche Aufgaben wurden durch Übungsbeispiele ersetzt, die einerseits einen stärkeren Praxisbezug, andererseits eine höhere Klausurrelevanz aufzuweisen haben.

Wir danken Frau Violetta Graf für die Sorgfalt und Umsicht beim Erstellen der elektronischen Textfassung und Frau Kristina Blömer B.A. für das Korrekturlesen der neuen Textteile. Schließlich sind wir dem Lektor des Verlags, Herrn Dipl.-Volkswirt Hermann Schenk, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zu großem Dank verpflichtet.

Lüneburg und Saarbrücken, im Juni 2013

*Ulrich Döring  
Hans Kaiser*

## Vorwort zur ersten Auflage

Mit dem vorliegenden Übungsbuch werden zwei Aufgaben verfolgt: erstens soll der Lehr- und Problemstoff der „Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre“ anhand von Fallaufgaben beleuchtet, vertieft und noch leichter verständlich gemacht und damit für die Berufspraxis einfacher anwendbar gestaltet werden; zweitens soll der Leser durch Wiederholungs- und Testfragen und dazugehörige Lösungshinweise sein Wissen überprüfen und ergänzen und sich somit gezielt auf Prüfungen vorbereiten können.

Dieser doppelten Zielsetzung entsprechend ist der Stoff in zweifacher Weise bearbeitet worden: einerseits erfolgte eine Aufbereitung der gesamten „Einführung“ in Form von Wiederholungs- und Testfragen, die teils kurze Antworten (z.B. Fragen nach Definitionen von Begriffen), teils längere Analysen (z.B. Fragen nach Zusammenhängen oder Verfahren, ihren Vor- und Nachteilen oder nach der Analyse von Entscheidungskriterien) erfordern; andererseits wurden möglichst praxisbezogene Fallaufgaben entwickelt. Den etwa 500 Fallaufgaben ist grundsätzlich die Lösung beigegeben. Bei den etwa 500 Wiederholungsfragen erübrigt sich in der Regel eine ausführliche Lösungsantwort, da sich jede Frage auf einen bestimmten Abschnitt der „Einführung“ bezieht, die Antwort sich also in der „Einführung“ befindet. Es genügt deshalb der Hinweis auf die entsprechende Seite der „Einführung“ (11. und 12. Auflage). Den etwa 130 Testfragen sind jeweils mehrere Antworten beigegeben, die teils richtig, teils falsch sind. Die Aufgabe für den Leser besteht darin, die richtigen Lösungen herauszufinden. Am Ende jeder Gruppe von Testfragen findet sich ein Hinweis auf die jeweils richtigen Antworten. Der Lerneffekt kann erheblich vergrößert werden, wenn der Leser auch Überlegungen darüber anstellt, was an den seiner Meinung nach nicht zutreffenden Antworten falsch ist.

Da wir der Meinung sind, daß die didaktischen Vorzüge eines Übungsbuches, die in der Möglichkeit des fallweisen Lernens bestehen, erst dann zur Geltung kom-

men, wenn sich die Fälle und Aufgaben aus dem Fundus an Kenntnissen lösen lassen, die sich der Leser zuvor aus dem Lehrbuch erworben hat, haben wir den Stoff des Übungsbuches gliederungsmäßig und inhaltlich soweit wie möglich an das dazugehörige Lehrbuch angelehnt, d.h. die Gliederung des Übungsbuches in 6 Hauptabschnitte und die Untergliederung der Hauptabschnitte entsprechen der Gliederung der „Einführung“. Der Leser hat somit die Möglichkeit, sich zunächst den Stoff des Lehrbuches oder eines Lehrbuchabschnittes anzueignen und danach sein Wissen auf die möglichst praxisnahen Fälle und Übungsaufgaben des Übungsbuches anzuwenden. Auf diese Weise gewinnt er nicht nur einen Einblick in praktische Entscheidungssituationen, sondern er festigt auch durch die Lösung der Fälle und Übungsaufgaben seine aus dem Lehrbuch erworbenen Kenntnisse der betriebswirtschaftlichen Theorie und Praxis.

Die zweifache Aufbereitung des Stoffes in Wiederholungs- und Testfragen sowie in Fallaufgaben ist in den Hauptabschnitten 2–6 konsequent durchgeführt worden. Der 1. Hauptabschnitt (Gegenstand, Methoden und Geschichte der Betriebswirtschaftslehre) eignet sich nur bedingt für Fallaufgaben. Dieser Abschnitt kann weitaus besser mit Hilfe der Wiederholungs- und Testfragen und der als Lösungshilfe beigegebenen Schaubilder und tabellarischen Zusammenfassungen wiederholt werden.

Ein großer Teil der Fragen könnte in einer mündlichen Prüfung gestellt werden und läßt sich folglich relativ kurz beantworten. Ein anderer Teil eignet sich vom Problemumfang her für mehrstündige schriftliche Arbeiten. Eine ausführliche Bearbeitung – mit entsprechenden Kontrollmöglichkeiten in der „Einführung“ – ist als Vorbereitung auf schriftliche Prüfungen zu empfehlen.

Für kritische Anregungen und das Lesen der Korrekturen sind wir den Herren Dipl.-Kfm. Hartmut Bieg, Dipl.-Kfm. Jürgen Bilstein, Dipl.-Kfm. Helmuth Lehr und Dipl.-Kfm. Karl-Willi Schlemmer zu Dank verpflichtet. Unser Dank gilt ebenso Frau Angelika Hauch und Fräulein Doris Schneider für ihre Sorgfalt und Mühe beim Schreiben der Manuskripte.

Saarbrücken, im September 1975/September 1976

*Günter Wöhe  
Hans Kaiser  
Ulrich Döring*

# beck-shop.de

## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
<b>Erster Abschnitt.</b>	
<b>Standort und Geschichte der Betriebswirtschaftslehre</b>	
Wiederholungsfragen .....	3
Aufgaben 1–11 .....	4
<b>Testfragen zum Ersten Abschnitt .....</b>	<b>12</b>
<b>Zweiter Abschnitt. Aufbau des Betriebes</b>	
<b>I. Unternehmensführung .....</b>	<b>19</b>
<b>1. Shareholder, Stakeholder und Unternehmensziele .....</b>	<b>19</b>
Wiederholungsfragen .....	19
Aufgabe 1–6 .....	19
<b>2. Planung und Entscheidung .....</b>	<b>24</b>
Wiederholungsfragen .....	24
Aufgabe 7–24 .....	25
<b>3. Organisation .....</b>	<b>39</b>
Wiederholungsfragen .....	39
Aufgabe 25–29 .....	39
<b>4. Personalwirtschaft .....</b>	<b>43</b>
Wiederholungsfragen .....	43
Aufgabe 30–40 .....	43
<b>5. Informationswirtschaft .....</b>	<b>51</b>
Wiederholungsfragen .....	51
Aufgabe 41–48 .....	52
<b>6. Controlling .....</b>	<b>58</b>
Wiederholungsfragen .....	58
Aufgabe 49–52 .....	59
<b>7. Testfragen zu Kapitel I: Unternehmensführung .....</b>	<b>63</b>
<b>II. Wahl der Rechtsform .....</b>	<b>71</b>
Wiederholungsfragen .....	71
<b>1. Gewinnverteilung .....</b>	<b>72</b>
Aufgabe 53–58 .....	72
<b>2. Haftung .....</b>	<b>76</b>
Aufgabe 59–61 .....	76
<b>3. Steuerbelastung .....</b>	<b>78</b>
Aufgabe 62–64 .....	78
<b>4. Umwandlung .....</b>	<b>82</b>
Aufgabe 65–66 .....	82
<b>III. Zusammenschluss von Unternehmen .....</b>	<b>85</b>
Wiederholungsfragen .....	85



<b>1. Ziele und Arten von Unternehmenszusammenschlüssen</b> .....	85
Aufgabe 67–68 .....	85
<b>2. Fusion</b> .....	87
Aufgabe 69–71 .....	87
<b>IV. Wahl des Standorts</b> .....	91
Wiederholungsfragen .....	91
Aufgabe 72–73 .....	91
<b>V. Testfragen zu den Kapiteln II–IV: Rechtsformen, Unternehmenszusammenschlüsse, Standort</b> .....	93

### Dritter Abschnitt. Produktion

<b>I. Produktions- und Kostentheorie</b> .....	101
<b>1. Grundlagen der Produktionstheorie</b> .....	101
Wiederholungsfragen .....	101
Aufgabe 1–10 .....	101
<b>2. Grundlagen der Kostentheorie</b> .....	108
Wiederholungsfragen .....	108
Aufgabe 11–28 .....	108
<b>3. Ausgewählte Produktions- und Kostenfunktionen</b> .....	124
Wiederholungsfragen .....	124
Aufgabe 29–48 .....	125
<b>II. Produktionsplanung</b> .....	144
<b>1. Kurzfristige Produktionsprogrammplanung</b> .....	144
Wiederholungsfragen .....	144
Aufgabe 49–55 .....	144
<b>2. Materialwirtschaft</b> .....	150
Wiederholungsfragen .....	150
Aufgabe 56–67 .....	151
<b>3. Fertigungsplanung</b> .....	164
Wiederholungsfragen .....	164
Aufgabe 68–80 .....	165
<b>III. Integration der Produktionsplanung und -steuerung</b> .....	173
Wiederholungsfragen .....	173
Aufgabe 81–84 .....	173
<b>IV. Testfragen zum Dritten Abschnitt</b> .....	176

### Vierter Abschnitt. Marketing

<b>I. Grundlagen</b> .....	187
Wiederholungsfragen .....	187
Aufgabe 1–3 .....	187
<b>II. Absatzplanung</b> .....	191
Wiederholungsfragen .....	191
Aufgabe 4–9 .....	191

<b>III. Marktforschung</b>	206
Wiederholungsfragen	206
Aufgabe 10–17	206
<b>IV. Marketingpolitik</b>	212
<b>1. Grundlagen</b>	212
Wiederholungsfragen	212
Aufgabe 18–21	212
<b>2. Produktpolitik</b>	215
Wiederholungsfragen	215
Aufgabe 22–32	215
<b>3. Preispolitik</b>	225
Wiederholungsfragen	225
Aufgabe 33–65	226
<b>4. Kommunikationspolitik</b>	247
Wiederholungsfragen	247
Aufgabe 66–75	248
<b>5. Distributionspolitik</b>	255
Wiederholungsfragen	255
Aufgabe 76–84	256
<b>V. Testfragen zum Vierten Abschnitt</b>	263
<b>Fünfter Abschnitt. Investitionen und Finanzierung</b>	
<b>I. Investition</b>	273
<b>1. Statische Verfahren der Investitionsrechnung (Praktikermethoden)</b>	273
Wiederholungsfragen	273
Aufgabe 1–5	273
<b>2. Grundlagen der Finanzmathematik</b>	278
Aufgabe 6–19	278
<b>3. Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung (Finanzmathematische Methoden)</b>	287
Wiederholungsfragen	287
Aufgabe 20–36	288
<b>4. Testfragen</b>	310
<b>II. Unternehmensbewertung</b>	314
Wiederholungsfragen	314
Aufgabe 37–47	314
<b>Testfragen</b>	327
<b>III. Finanzierung</b>	329
<b>1. Grundlagen der Finanzplanung</b>	329
Wiederholungsfragen	329
Aufgabe 48–51	329
<b>2. Außenfinanzierung</b>	334
Wiederholungsfragen	334
Aufgabe 52–65	335

<b>3. Innenfinanzierung</b>	347
Wiederholungsfragen	347
Aufgabe 66–77	347
<b>4. Kapitalstruktur, Rentabilität und Kapitalkosten</b>	360
Wiederholungsfragen	360
Aufgabe 78–88	361
<b>5. Testfragen</b>	376
 <b>Sechster Abschnitt. Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen</b>	
<b>A. Grundbegriffe des betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens</b>	
Wiederholungsfragen	389
Aufgabe 1–4	389
<b>Testfragen zum Sechsten Abschnitt A. Grundbegriffe</b>	394
 <b>B. Jahresabschluss</b>	
<b>I. Grundlagen</b>	398
Wiederholungsfragen	398
Aufgabe 5–13	399
<b>II. Bewertungsmaßstäbe und Bewertungsprinzipien</b>	409
Wiederholungsfragen	409
Aufgabe 14–21	410
<b>III. Bilanzierung und Bewertung der Aktiva</b>	418
<b>1. Bewertung des Anlagevermögens</b>	418
Wiederholungsfragen	418
Aufgabe 22–33	419
<b>2. Bewertung des Umlaufvermögens</b>	429
Wiederholungsfragen	429
Aufgabe 34–45	429
<b>IV. Bilanzierung und Bewertung der Passiva</b>	443
Wiederholungsfragen	443
Aufgabe 46–63	444
<b>V. Erfolgsrechnung, Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalspiegel, Anhang und Lagebericht</b>	463
Wiederholungsfragen	463
Aufgabe 64–79	463
<b>VI. Jahresabschluss nach IFRS</b>	482
Wiederholungsfragen	482
Aufgabe 80–94	483
<b>VII. Konzernabschluss</b>	502
Wiederholungsfragen	502
Aufgabe 95–98	502
<b>VIII. Bilanzpolitik und Bilanzanalyse</b>	507
Wiederholungsfragen	507
Aufgabe 99–111	508
<b>IX. Testfragen zum Sechsten Abschnitt: B. Jahresabschluss</b>	528

## C. Kostenrechnung

<b>I. Grundlagen</b> .....	554
Wiederholungsfragen .....	554
Aufgabe 112–121 .....	554
<b>II. Kostenartenrechnung</b> .....	563
Wiederholungsfragen .....	563
Aufgabe 122–136 .....	563
<b>III. Kostenstellenrechnung</b> .....	576
Wiederholungsfragen .....	576
Aufgabe 137–150 .....	576
<b>IV. Kostenträgerrechnung</b> .....	587
Wiederholungsfragen .....	587
Aufgabe 151–168 .....	587
<b>V. Kurzfristige Erfolgsrechnung</b> .....	602
Wiederholungsfragen .....	602
Aufgabe 169–175 .....	602
<b>VI. Plankostenrechnung</b> .....	614
Wiederholungsfragen .....	614
Aufgabe 176 .....	614
<b>1. Einzelkostenplanung</b> .....	615
Aufgabe 177–182 .....	615
<b>2. Gemeinkostenplanung</b> .....	620
Aufgabe 183–198 .....	620
<b>3. Plankalkulation</b> .....	631
Aufgabe 199–202 .....	631
<b>4. Kostenkontrolle</b> .....	636
Aufgabe 203–207 .....	636
<b>VII. Testfragen zum Sechsten Abschnitt: C. Kostenrechnung</b> .....	642
Anhang: Zinstabellen .....	653